

Schuß nach hinten

CDU-Kulturstaatsministerin Monika Grütters hat an »die Bedürfnisse des hiesigen Kunstmarktes« erinnert. »Der Kunsthandelsstandort Deutschland ist gefährdet«, erklärte sie dem Kunstmagazin Art (September). Nach Anhebung des Steuersatzes für den Kunsthandel von 7 auf 19 Prozent hatten sich Regierungspolitiker, Verbände und EU-Kommission darauf geeinigt, nur 30 Prozent des Kaufpreises voll zu besteuern. Die Bundesländer kassieren laut Grütters nun doch mehr ab: »Ein solcher Schuß kann auch nach hinten losgehen.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/224996.schuß-nach-hinten.html>